

üK	Handlungskompetenzbereich Handlungskompetenz	Inhalt	Tage	KW	SEM	LJ
01	B Pflegen und Betreuen B.1 Klientinnen und Klienten bei der Körperpflege unterstützen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ganzkörperwäsche im Bett ▪ Duschen/Baden → Gefahren erkennen/Sicherheit gewährleisten ▪ Augen-, Nasen-, Ohrenpflege ▪ Hautbeobachtung / Pflege bei Mykosen ▪ Pflegemittel kennen und anwenden ▪ Unterstützung bieten bei der Zahn-, Mund- und Prothesenpflege ▪ Hilfsmittel kennen und anwenden ▪ Haarpflege im Bett 	1	43-44	1	1
02	B Pflegen und Betreuen B.2 Klientinnen und Klienten bei ihrer Mobilität unterstützen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen zum Umgang mit Hilfsmitteln und die Rolle bei der Hilfestellung ▪ Bedeutung der Bewegung, Fokus auf Selbsterfahrung und die eigene Bewegung ▪ Ergonomie, Belastungsmechanismen, Gewichte heben ▪ Sturzprophylaxe ▪ Orthopädie ▪ Einsatz AgeMan 	1	46-47	1	1
03	B Pflegen und Betreuen B.5 Klientinnen und Klienten bei der Ernährung unterstützen D Ausführen medizinischer Verrichtungen D.1 Vitalzeichen kontrollieren und Flüssigkeitsbilanz erstellen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beobachten der Ess- und Trinkgewohnheiten ▪ Einsetzen von Hilfsmitteln ▪ Erkennen von Appetitlosigkeit ▪ Positionieren von Klientinnen und Klienten für das Essen und Trinken im Bett ▪ Ressourcenorientiertes Unterstützen und Anleiten der Klientinnen und Klienten bei Einschränkungen ▪ Bedeutung/Stellenwert der (Ess-)Biographie ▪ Einsatz Simulationskoffer ▪ Messtechniken zum Erheben der Vitalparameter Blutdruck / Puls Kontrolle ▪ Temperaturkontrolle ▪ Gewichtskontrolle ▪ Beobachtungen weiterleiten ▪ Dokumentation 	1	48-49	1	1
üK	Handlungskompetenzbereich Handlungskompetenz	Inhalt	Tage	KW	SEM	LJ
04	C Pflegen und Betreuen in anspruchsvollen Situationen C.3 Bei der Begleitung von Klient/innen in Krisensituationen mitwirken	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umgang mit Stress ▪ Verhalten bei Stress ▪ Umgang mit Sucht ▪ Copingstrategien 	1	3-4	1	1
Total üK Tage 1. Semester			4			
05	B Pflegen und Betreuen B.2 Klientinnen und Klienten bei ihrer Mobilität unterstützen	<u>Kinaesthetics Grundkurs</u> Drei Tage, Tag 1 und 2 in derselben Woche, der dritte Tag ca. 6 Wochen später <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>(zusätzliche Kosten Fr. 50.00 für Kursbuch und Zertifikat)</i> 	3	8-20	2	1
06	D Ausführen medizinischer Verrichtungen D.6 Subkutane und intramuskuläre Injektionen durchführen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prinzipien der subkutanen und intramuskulären Injektion ▪ Durchführung der Injektionstechniken ▪ Umrechnen von gebräuchlichen Dosierungen ▪ Erkennen und Vermeiden von Fehlerquellen und Kontraindikationen 	1	10-11	2	1

07	A Umsetzen von Professionalität und Klienten Zentrierung A.2 Beziehungen zu Klient/innen sowie deren Umfeld professionell gestalten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auseinandersetzung mit Rollen im Berufsfeld ▪ Kommunikationstraining ▪ Bewusste und unbewusste Vorgänge bei der Kommunikation erkennen ▪ Transaktionsanalyse 	1	11-12	2	1
08	C Pflegen und Betreuen in anspruchsvollen Situationen C.1 In Notfallsituationen situationsgerecht reagieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wahrnehmung von und Handeln in typischen Notfallsituationen ▪ Beobauungskriterien ▪ Lagerungen ▪ Blutstillung ▪ Verletzungsarten ▪ Reanimation 	1	13-14	2	1
09	D Ausführen medizinaltechnischer Verrichtungen D.2 Venöse und kapillare Blutentnahmen durchführen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prinzipien der venösen und kapillaren Blutentnahmen ▪ Durchführung der venösen und kapillaren Blutentnahme ▪ Beherrschen der Techniken und des Ablaufs ▪ Erkennen und Vermeiden der Fehlerquellen ▪ Kontraindikationen 	1	17-18	2	1
üK	Handlungskompetenzbereich Handlungskompetenz	Inhalt	Tage	KW	SEM	LJ
10	D Ausführen medizinaltechnischer Verrichtungen D.3 Medikamente richten und verabreichen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prinzipien der Medikamenten-Gabe ▪ Richten und Verabreichen von Medikamenten ▪ Lagert Medikamente fachgerecht ▪ Beachtet dabei die Applikationsform ▪ Beobachtet und überwacht die Medikamenteneinnahme 	1	18-20	2	1
11	B Pflegen und Betreuen B.2 Klientinnen und Klienten bei ihrer Mobilität unterstützen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prophylaxen: Thrombose-, Kontrakturen-, Sturz-Dekubitusprophylaxe ▪ Kompressionstherapie ▪ Positionierungen ▪ Bewegungsübungen ▪ An- und Ausziehen medizinischer Kompressionstrümpfe ▪ Lagerungen und Positionierungen 	1	21	2	1
12	D Ausführen medizinaltechnischer Verrichtungen D.4 Infusionen ohne medikamentöse Zusätze richten und bei bestehendem peripher venösem Zugang verabreichen und Infusionen mit bestehenden medikamentösen Zusätzen wechseln	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prinzipien der Infusionstherapie und die dazugehörigen Materialien ▪ Richten und verabreichen von Isotonen Infusionslösungen ▪ Berechnen von Infusionseinlaufzeiten ▪ Handhabung Infusionspumpen ▪ Dokumentation der verabreichten Flüssigkeitsmengen ▪ Infusionen mit medikamentösen Zusätzen richten und verabreichen 	1	22-23	2	1

13	B Pflegen und Betreuen B.1 Klientinnen und Klienten bei der Körperpflege unterstützen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aktivierende und beruhigende Massnahmen im Rahmen der Körperpflege ▪ Anlehnung an das Konzept Basale Stimulation 	1	23-24	2	1
üK	Handlungskompetenzbereich Handlungskompetenz	Inhalt	Tage	KW	SEM	LJ
14	C Pflegen und Betreuen in anspruchsvollen Situationen C.5 Klientinnen und Klienten mit Verwirrheitszuständen unterstützen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erkennen von verschiedenen Verhaltenszeichen bei Menschen in Verwirrheitsituationen und Umgang damit ▪ Professioneller Umgang mit Menschen mit Demenz ▪ Wendet Kommunikations- und Verhaltensregeln im Umgang mit Menschen mit Demenz an 	1	24-25	2	1
15	D Ausführen medizinischer Verrichtungen D.7 Bei primär und sekundär heilenden Wunden einen Verband	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prinzipien des Verbandwechsels bei primär und sekundär heilenden Wunden ▪ Materialkunde ▪ Verbandwechsel mit verschiedenen Kontaminationsklassen (klinisch saubere OP Wunde, kontaminierte Wunden) ▪ Fäden ziehen / Klammern entfernen 	1	25-26	2	1
16	C Pflegen und Betreuen in anspruchsvollen Situationen C.3 Bei der Begleitung von Klientinnen und Klienten in Krisensituationen mitwirken	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Techniken und Umgangsweisen in Situationen im Zusammenhang mit Aggression ▪ Bei der Deeskalation Mitwirken ▪ Erkennt Selbst- und Fremdgefährdung ▪ Selbstreflexion ▪ Kommunikation in anspruchsvollen Situationen 	1	26-27	2	1
Total üK Tage 2. Semester			15			
17	B Pflegen und Betreuen B.4 Klientinnen und Klienten bei der Atmung unterstützen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prinzipien und Verabreichung von Inhalationen ▪ Anwendung von Atemunterstützenden und prophylaktischen Massnahmen ▪ Umgang mit Sauerstoff / Sauerstoffverabreichung ▪ Bearbeitung von Fallbeispielen ▪ Pneumonieprophylaxe 	1	33-34	3	2
üK	Handlungskompetenzbereich Handlungskompetenz	Inhalt	Tage	KW	SEM	LJ
18	F Gestalten des Alltags F.2 Klientinnen und Klienten beim Aufbau und Einhalten einer Tagesstruktur unterstützen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Planung einer möglichen Tagesstruktur bei Klientinnen und Klienten mit psychiatrischen Erkrankungen ▪ Plant und organisiert zusammen mit Klientinnen und Klienten Tagesabläufe ▪ Grundsätze der Psychiatrischen Pflege und Betreuung 	1	35-36	3	2

19	B Pflegen und Betreuen B.1 Pflege und Betreuung von Klientinnen/Klienten Sehbehinderung oder Hörbehinderung	<ul style="list-style-type: none"> Umgang mit Sehbehinderung Orientierung und Mobilität Low-Vision, lebenspraktische Fertigkeiten Austausch mit Betroffenen Umgang mit Hörbehinderung 	1	37-38	3	2
20	D Ausführen medizinisch-technischer Verrichtungen D.5 Sondennahrung bereitstellen und diese bei bestehendem Zugang verabreichen	<ul style="list-style-type: none"> Prinzipien im Umgang mit Ernährungssonden Verabreichung von Sondennahrung und Medikamente mittels Schwerkraft und Pumpe Pflege die Ernährungs- und PEG-Sonde Betreuung von Klient/innen mit Hirnschlag Umgang mit Schluckstörung Umgang mit Sprachstörung 	1	39-41	3	2
21	B Pflegen und Betreuen B.3 Klientinnen und Klienten bei der Ausscheidung unterstützen	<ul style="list-style-type: none"> Einführung Stomapflege Einsatz von Hilfsmitteln in der Ausscheidung Entnahme von Urin- und Stuhlproben Wechseln und entleeren eines Dauerkatheters Obstipationsprophylaxe Pflegemassnahmen bei Diarrhoe, Emesis und Nausea 	1	42-44	3	2
22	C Pflegen und Betreuen in anspruchsvollen Situationen C.4 Bei der Begleitung von Klientinnen und Klienten mit chronischen Erkrankungen, Multimorbidität und in palliativen Situationen mitwirken	<ul style="list-style-type: none"> Begleitende Massnahmen in palliativen Situationen zur Linderung und Förderung des Wohlbefindens und der Lebensqualität Setzt alternative unterstützende Möglichkeiten zur Förderung des Wohlbefindens und der Lebensqualität ein Pflegemassnahmen bei chronischen Erkrankungen und Multimorbidität 	1	45-46	3	2
üK	Handlungskompetenzbereich Handlungskompetenz	Inhalt	Tage	KW	SEM	LJ
23	B Pflegen und Betreuen B.3 Klientinnen und Klienten bei der Ausscheidung unterstützen Teil 2	<ul style="list-style-type: none"> Legt uns entfernt einen transurethralen Blasenkatheeter Prinzipien zum Legen eines transurethralen Blasenkatheeters Einfacher Plattenwechsel Repetition der Stomapflege 	1	47-48	3	2
24	A Umsetzen von Professionalität und Klienten Zentrierung A.1 Als Berufsperson und Teil des Teams handeln	Informationen QV <ul style="list-style-type: none"> Ablauf IPA Aufbau Fachgespräch Ablauf Präsentation 	1	50-51	3	2
Anzahl üK Tage 3. Semester			7			
25	A Umsetzen von Professionalität und Klienten Zentrierung A.1 Als Berufsperson und Teil des Teams handeln	<ul style="list-style-type: none"> Repetition/Vertiefung für das Qualifikationsverfahren Ideen/Inhalte Präsentation Präsentationstechniken <p><i>Die Kosten für diesen Tag belaufen sich auf CHF 210.— da in kleinen Gruppen gearbeitet wird, bzw. zwei Berufsbildner anwesend sind.</i></p>	1	8-9	4	2
Total üK Tage 4. Semester			1			

Kosten pro ÜK-Tag **CHF 160.00** (ausser ÜK 25) sowie Zusatzkosten für ÜK 05 (Stand April 2022)

Version	Erstellt durch	Freigabe üK	Datum
2.0	F.Lopes	U. Gruering	28.02.2019 Aktualisiert nur KW: 14.02.2020 13.04.2021 28.03.2022 11.04.2023